



35+

Wettkampfvorschriften Einzel- und Paarwettkampf

28.5.2011

Eschlikon



Inhaltsverzeichnis

1.	Einzelwettkampf.....	1
1.1.	Teilnahmeberechtigt.....	1
1.2.	Kategorien.....	1
1.3.	Kampfrichter.....	2
1.4.	Anmeldung.....	2
1.5.	Finanzen.....	2
1.6.	Ranglisten.....	2
1.7.	Auszeichnungen.....	2
1.8.	Rangverkündigung.....	2
1.9.	Termine.....	2
1.10.	Wettkampfbescrieb.....	2
1.11.	Wertungstabelle Einzel 35+.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.	Paarwettkampf.....	5
2.1.	Teilnahmeberechtigt.....	5
2.2.	Kategorien.....	5
2.3.	Kampfrichter.....	5
2.4.	Anmeldung.....	5
2.5.	Finanzen.....	5
2.6.	Ranglisten.....	5
2.7.	Auszeichnungen.....	5
2.8.	Rangverkündigung.....	6
2.9.	Termine.....	6
2.10.	Wettkampfbescrieb Paarwettkampf.....	6
2.11.	Wertungstabelle Paarwettkampf 35+.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.

1. Einzelwettkampf

Der Einzelwettkampf besteht aus folgenden 6 Disziplinen. Es müssen mindestens fünf absolviert werden. Bei sechs absolvierten Disziplinen wird die schlechteste Leistung gestrichen.

1. Unihockey-Slalomlauf
2. Kugelstossen
3. Seilspringen
4. Korbwurf
5. Standweitsprung
6. 1000m

1.1. Teilnahmeberechtigt

Interessierte Turnerinnen und Turner ab 35 Jahre mit STV Mitgliedschaft sind teilnahmeberechtigt.

1.2. Kategorien

F1	Frauen	bis 45 Jahre
F2	Frauen	46-52 Jahre
F3	Frauen	53- 59 Jahre
F4	Frauen	60 Jahre und älter
M1	Männer	bis 45 Jahre
M2	Männer	46-52 Jahre
M3	Männer	53-59 Jahre
M4	Männer	60 Jahre und älter

1.3. Kampfrichter

Jeder Verein stellt 2 Kampfrichter die nicht starten dürfen

1.4. Anmeldung

Eine Anmeldung ist notwendig.

Die Anmeldung ist nur gültig mit der Einzahlung des Startgeldes.

Das Anmeldeformular befindet sich am Schluss dieser Wettkampfvorschriften.

1.5. Finanzen

Das Startgeld beträgt Fr. 35.00 pro Person.

Es wird kein Haftgeld erhoben.

Keine Rückerstattung des Startgeldes bei Abmeldung oder nicht Antreten.

1.6. Ranglisten

Je eine Rangliste pro Alterskategorie Frauen.

Je eine Rangliste pro Alterskategorie Männer.

1.7. Auszeichnungen

Gold-, Silber- und Bronzemedailien für die drei Erstplatzierten pro Kategorie.

33% der Gewerteten pro Kategorie erhalten eine Auszeichnung.

1.8. Rangverkündigung

Die Rangverkündigung findet ca. 1h nach Wettkampfschluss statt.

1.9. Termine

Anmeldung TGTV Vereine bis 1.März 2011, Betrag wird am Startgeldkonto belastet.

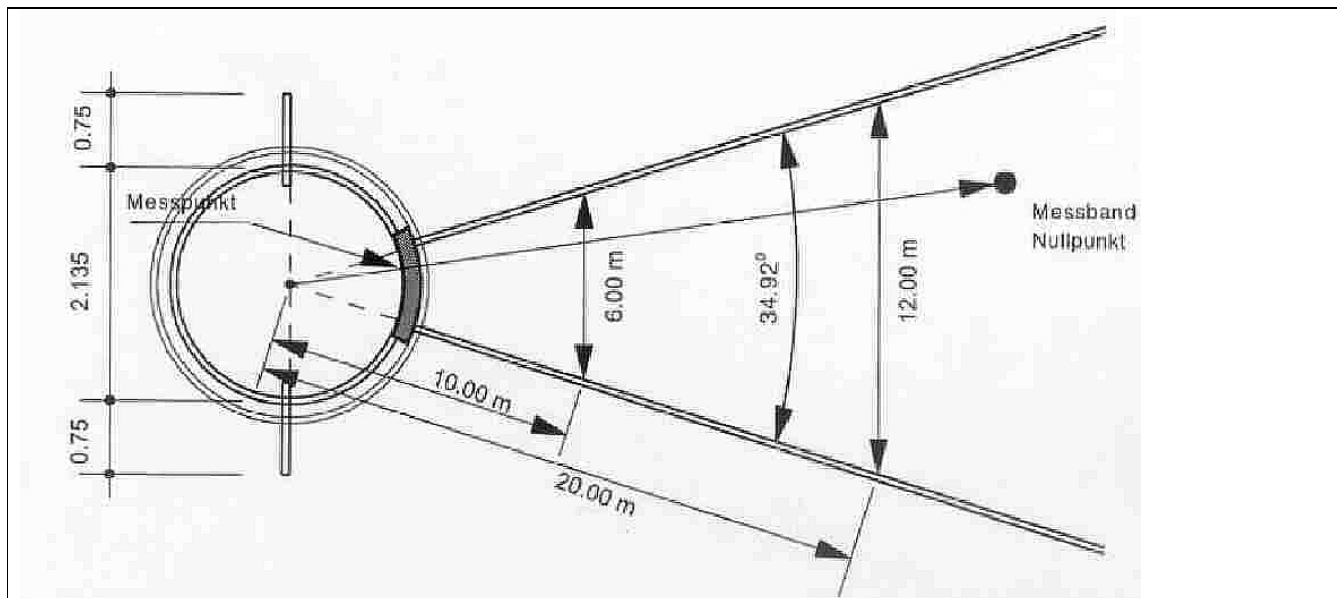
Anmeldung und Einzahlung des Startgeldes bis 1.März 2011. Ausserkantonale Vereine erhalten die Überweisungsadresse nach Eingang Ihrer Anmeldung.

1.10. Wettkampfbesrieb

1.10.1. Unihockey – Slalomlauf

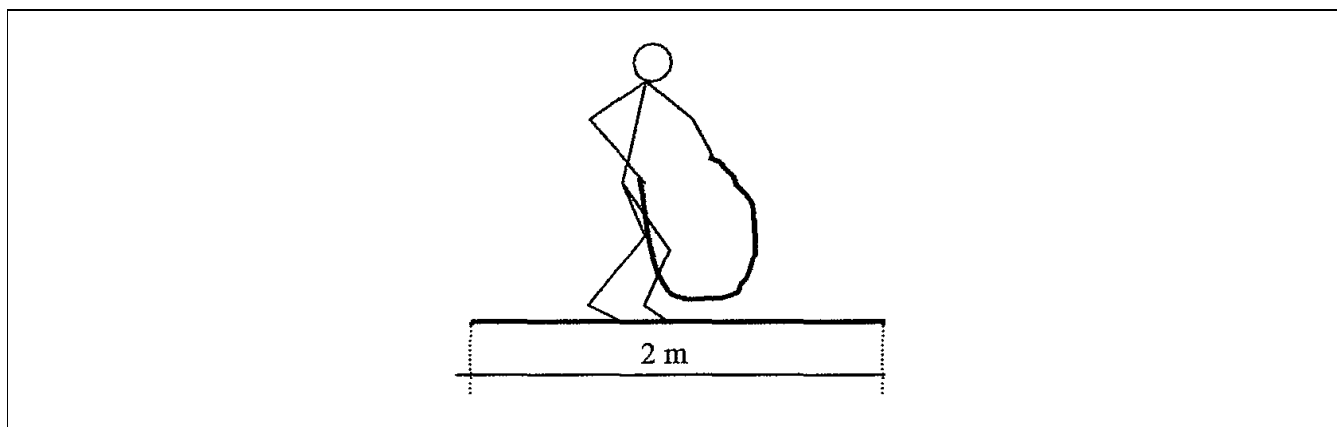
Wettkampfzeit	90 Sekunden
Wettkampfziel	Möglichst viele Läufe im Slalom von A nach B und zurück
Versuche	1
Geräte	6 Malstäbe, je einen Unihockey-Stock und Ball
Ausführung	Start hinter der Startlinie A mit Ball und Unihockey-Stock im Slalom um die Malstäbe nach B und wieder im Slalom um die Malstäbe zurück nach A und so weiter. Umgestossene Malstäbe müssen durch den Läufer selbst wieder aufgestellt werden.
Wertung	Jeder Lauf von A nach B oder von B nach A zählt 5 Punkte. Jeder angefangene Lauf zählt pro Malstab, welcher umlaufen worden ist, 1 Punkt. Wird der Ball mit dem Fuss berührt, gibt es pro Berührung 1 Punkt Abzug. Wird ein Malstab nach dem Umwerfen nicht aufgestellt, werden 5 Punkte abgezogen.

1.10.2. Kugelstossen



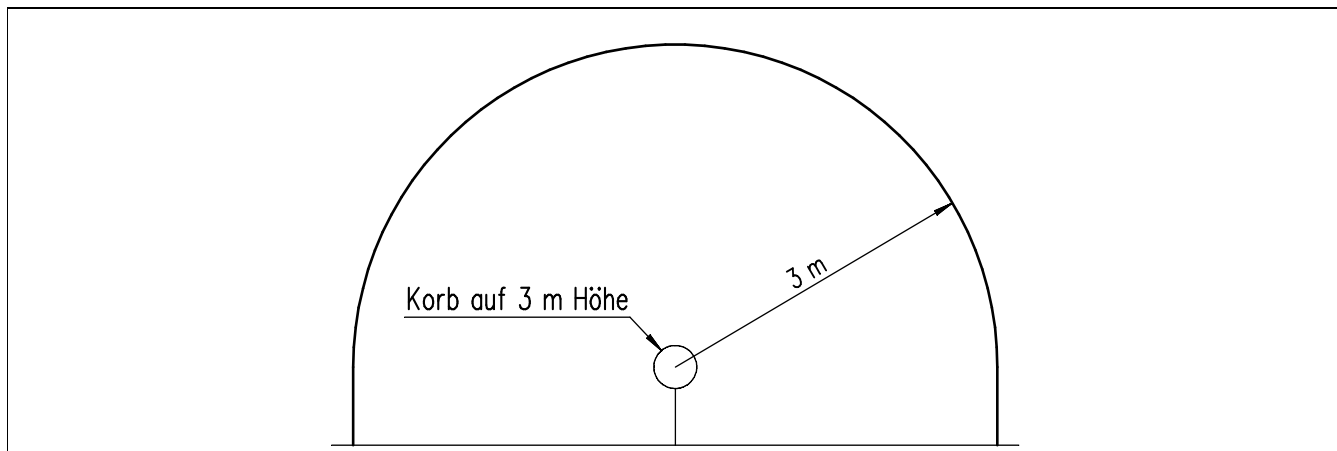
Wettkampfzeit	-
Wettkampfziel	Die beste Weite zählt
Versuche	3(+ 1 Probe)
Geräte	Kugel 4kg / 5kg
Ausführung	Ring Übertritt = ungültig, auf Balken stehen = ungültig, Ring in rückwärtiger Hälfte, ruhig verlassen, sonst ungültig
Wertung	Jeder gültige Stoss muss unmittelbar nach der Ausführung gemessen werden.

1.10.3. Seilspringen



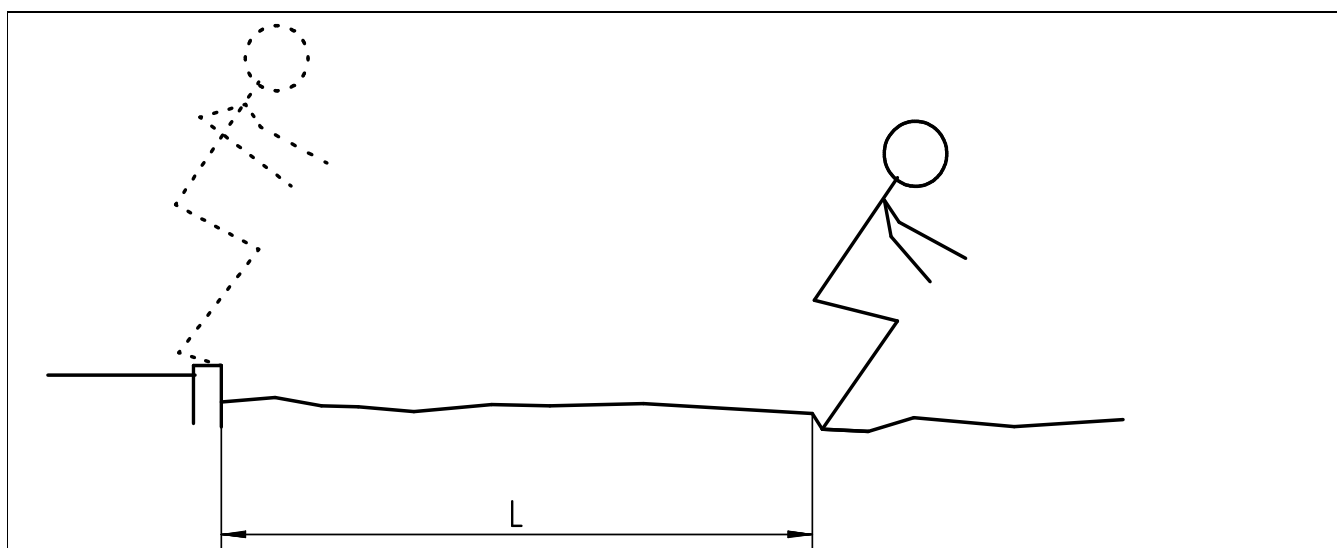
Wettkampfzeit	60 Sekunden
Wettkampfziel	Ohne Fremdhilfe möglichst viele Durchzüge
Versuche	1
Geräte	1 Springseil und Springfeld 2 x 1,5 m Die Seile werden vom Veranstalter gestellt, es dürfen keine eigenen Seile verwendet werden.
Ausführung	Hüpfart frei. (Mehrere Durchzüge im gleichen Sprung zählen einfach.)
Wertung	Gezählt werden nur volle Seildurchzüge

1.10.4. Korbwurf



Wettkampfzeit	-
Wettkampfziel	Ohne Fremdhilfe so viele Korbtreffer wie möglich
Versuche	10 (+ 1 Probe)
Geräte	1 Korb mit oder ohne Rückwand, 1 Basketball
Ausführung	Wurfdistanz zum Korb 3m. Alle Treffer, auch via Rückwand, werden gezählt.
Wertung	Alle Treffer werden zusammengezählt.

1.10.5. Standweitsprung



Wettkampfzeit	-
Wettkampfziel	Die grösste Weite zählt.
Versuche	3 (+ 1 Probe)
Geräte	Sandgrube
Ausführung	Absprung ab Kante
Wertung	Hinterster Eindruck, auch wenn von Hand, gilt. Jeder Sprung muss unmittelbar nach der Ausführung gemessen werden.

1.10.6. 1000m

Der Lauf findet auf einer Rundbahn oder auf der Wiese statt. Die Laufrichtung ist so zu wählen, dass der Innenraum auf der linken Seite des Wettkämpfers liegt.

2. Paarwettkampf

Der Paarwettkampf besteht aus folgenden 8 Disziplinen. Sechs Disziplinen müssen geturnt werden und die fünf besten Resultate kommen in die Wertung (1 Streichresultat).

1. Unihockey-Slalomlauf
2. Ballprellen
3. Seilspringen auf der Matte
4. Medizinball um Hüfte
5. Geschicklichkeitslauf
6. Zielkugelstossen
7. Korbwurf
8. Distanzlauf 1000m mit Stabübergabe

2.1. Teilnahmeberechtigt

Interessierte Turnerinnen und Turner ab 35 Jahre mit STV Mitgliedschaft sind teilnahmeberechtigt.

2.2. Kategorien

F1	Frauen	bis 45 Jahre
F2	Frauen	46-52 Jahre
F3	Frauen	53- 59 Jahre
F4	Frauen	60 Jahre und älter
M1	Männer	bis 45 Jahre
M2	Männer	46-52 Jahre
M3	Männer	53-59 Jahre
M4	Männer	60 Jahre und älter
MX1	Mixed	bis 45 Jahre
MX2	Mixed	46-52 Jahre
MX3	Mixed	53- 59 Jahre
MX4	Mixed	60 Jahre und älter

2.3. Kampfrichter

Jeder Verein stellt 2 Kampfrichter die nicht starten dürfen

2.4. Anmeldung

Eine Anmeldung ist notwendig.

Die Anmeldung ist nur gültig mit der Einzahlung

Das Anmeldeformular befindet sich am Schluss dieser Ausschreibung.

2.5. Finanzen

Das Startgeld beträgt Fr. 35.00 pro Person.

Es wird kein Haftgeld erhoben.

Keine Rückerstattung des Startgeldes bei Abmeldung oder nicht Antreten.

2.6. Ranglisten

Je eine Rangliste pro Alterskategorie Frauen.

Je eine Rangliste pro Alterskategorie Männer.

2.7. Auszeichnungen

Gold-, Silber- und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten pro Kategorie.

33% der Gewerteten pro Kategorie erhalten eine Auszeichnung.

2.8. Rangverkündigung

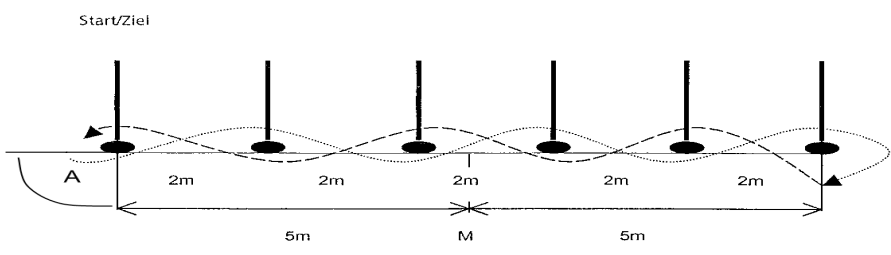
Die Rangverkündigung findet ca. 1h nach Wettkampfschluss statt.

2.9. Termine

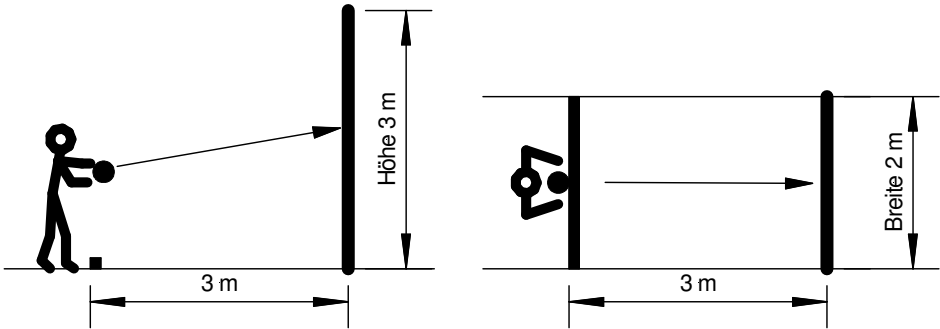
Anmeldung und Einzahlung bis 1.März 2011 für ausserkantonale Vereine auf Konto:?????
Anmeldung TGV Vereine bis 1.März 2011, Betrag wird am Startgeldkonto belastet

2.10. Wettkampfbescrieb Paarwettkampf

2.10.1. Unihockeyslalomlauf

	
Wettkampfzeit	90 Sekunden
Wettkampfziel	-
Versuche	1
Geräte	6 Malstäbe, 1 Ball, je einen Unihockey-Stock, Markierung der Linie Start/Ziel, Stoppuhr, Handzählapparat
Ausführung	T1+ T2 stehen auf der Startseite hinter Linie. Start: T1 führt einen Ball mit dem Unihockeystock im Slalom um die 6 Malstäbe und zurück im Slalom zum Ziel gemäss Zeichnung, Übergabe an T2 im Start-Viertel A. T2 legt die gleiche Strecke zurück wie T1. T1 + T2 wechseln sich mit jeder Runde ab. Umgeworfene Stäbe müssen sofort wieder durch den momentanen Läufer aufgestellt werden. Jeder Malstab muss umlaufen werden. Ein defekter Ball darf ausgetauscht werden.
Wertung	Jeder Lauf von A nach B oder von B nach A zählt 5 Punkte. Jeder angefangene Lauf zählt pro Malstab, welcher umlaufen worden ist, 1 Punkt. Wird der Ball mit dem Fuss berührt, gibt es pro Berührung 1 Punkt Abzug. Wird ein Malstab nach dem Umwerfen nicht aufgestellt, werden 5 Punkte abgezogen.

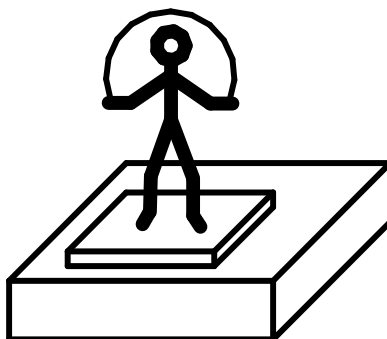
2.10.2. Ballprellen

	
Wettkampfzeit	90 Sekunden
Wettkampfziel	-
Versuche	1

Wettkampfvorschriften Einzel- & Paarwettkampf 35+

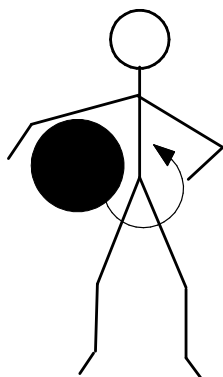
Geräte	1 Basketball, 1 Volleyball, 2 m Dachlatte, Seitenbegrenzung, Stoppuhr, Handzählapparat
Ausführung	Basketball/Volleyball fortlaufend gegen die Wand prellen und wieder auffangen. Distanz 3.0 m Wurfart frei Frauen Volleyball Männer Basketball
Wertung	Es zählt die Anzahl der ohne Bodenberührung zurückkehrenden Bälle. Bei Frühstart wird der erste Versuch nicht gezählt. Übertretene Versuche werden nicht gezählt. Nicht auf den Balken stehen.

2.10.3. Seilspringen auf 16 cm Matte + 6 cm Matte



Wettkampfzeit	60 Sekunden
Wettkampfziel	-
Versuche	1
Geräte	1 Matte 16 cm, 1 Matte 6 cm, 1 Sprungseil, 1 Zähler (1 Stoppuhr)
Ausführung	Jedem/r Teilnehmer/in steht eine Matte mit Sprungseil zur Verfügung. Beim Start auf der Matte mit Seil bei den Füßen, auf Kommando schwingt das Seil über den Kopf und unter den Füßen durch. Hüpfart ist frei.
Wertung	Es zählt die Summe der vollständigen Umdrehungen (Durchgang) beider Teilnehmer. Kat. F1, F2, M1, M2 springen auf der 6cm + 16cm Matte Kat. F3, M3 springen auf der 6cm Matte Kat. F4, M4 springen ohne Matte

2.10.4. Medizinball um die Hüfte



Wettkampfzeit	90 Sekunden
Wettkampfziel	-
Versuche	1
Geräte	Medizinball 2 kg, 2 Zähler (1 Stoppuhr)
Ausführung	Jedem/r Teilnehmer/in steht ein Medizinball 2 kg zur Verfügung. Der Medizinball wird von einer Hand zur andern Hand um die Hüfte gegeben. Jede volle Umdrehung zählt.

Wettkampfvorschriften Einzel- & Paarwettkampf 35+

	Zeit: 90 Sek.
Wertung	Es zählt die Anzahl der vollständigen Umdrehungen beider TN summiert. Wenn der Ball auf den Boden fällt zählt die Umdrehung nicht.





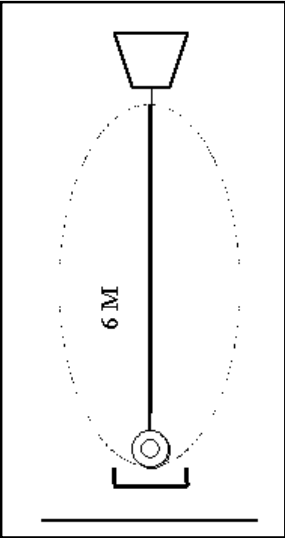
2.10.5. Geschicklichkeitslauf

Wettkampfzeit	-
Wettkampfziel	-
Versuche	1
Geräte	3 Fass, 2 Harassen, 1 Hindernis Höhe 3 m, 3 Gymnastikbälle, 1 Stoppuhr
Ausführung	<p>Nach dem Start T1 (A) zwei Fässer (B und C) in Achterbahn umlaufen, den ersten Gymnastikball aus der Harasse (D) nehmen, über die 3 m hohe Begrenzung (E) werfen, auffangen und in die nächste Harasse (F) legen. Ebenso den zweiten und den dritten Gymnastikball.</p> <p>Um das Fass am Ende der Wettkampfstrecke (G) laufen und den ersten Gymnastikball wieder aus der Harasse (F) nehmen, über die 3 m hohe Begrenzung (E) werfen, auffangen und in die Harasse (D) legen. Ebenso den zweiten und den dritten Gymnastikball. Danach ohne Achterbahn zurück zur Start/Ziellinie.</p> <p>Beim Überschreiten der Ziellinie per Handschlag Start für T2 auf dem gleichen Weg wie T1. Beim Überschreiten der Ziellinie von T2 wird die Zeit gestoppt.</p>
Wertung	<p>Die totale Schlusszeit beider Teilnehmer/innen gilt als Punktezeit.</p> <p>Bei Frühstart 5 Sek. Zuschlag. Der Parcours muss korrekt gemäss oben beschriebenem Ablauf absolviert werden. Ablauffehler (Ball nicht über die Latte, nicht Umrunden der Fässer, usw.) müssen sofort korrigiert werden.</p> <p>Eine zweite Startmöglichkeit wird nicht gewährt.</p>

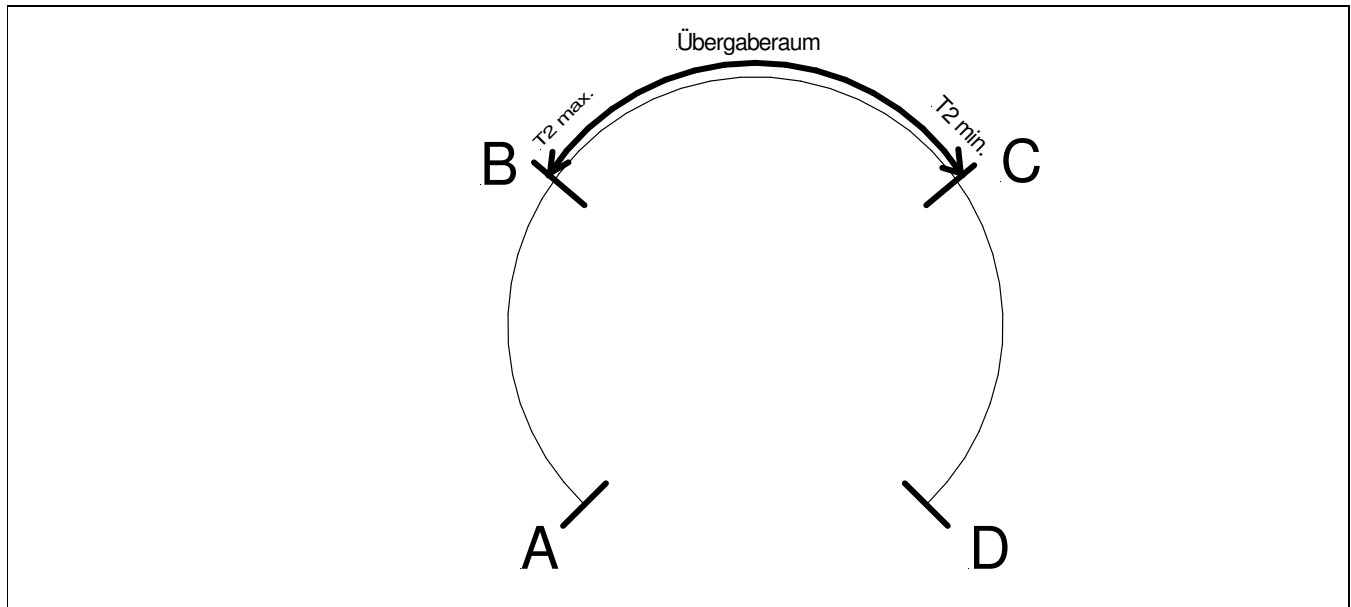
2.10.6. Zielkugelstossen

Wettkampfzeit	-
Wettkampfziel	Die Wettkampfleitung bestimmt die Zielweite und gibt sie am Wettkampftag bekannt.
Versuche	3 (kein Probe)
Geräte	Kugel 3kg (Frau) / 4kg (Mann)
Ausführung	Beim Zielkugelstossen wird versucht, möglichst genau an eine vorgegebene Weite heranzustossen. Gemessen wird die Differenz zwischen der erreichten Weite und der Zielvorgabe. Jegliche Hilfsmarkierung oder Hilfestellung ist nicht erlaubt.
Wertung	Jeder Stoss wird unmittelbar nach der Ausführung gemessen und gerechnet. Die kleinste Differenz beider Teilnehmer wird zusammen gezählt und der Durchschnitt ergibt die gültige Leistung.

2.10.7. Korbballwurf

<p>Legende:</p> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="margin-right: 20px;">  <p>Spieler mit Ball</p> </div> <div style="margin-right: 20px;">  <p>Korb</p> </div> <div style="margin-right: 20px;">  <p>Malstab</p> </div> <div style="margin-right: 20px;">  <p>Laufweg</p> </div> </div> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;">  </div>	
Wettkampfzeit	60 Sekunden
Wettkampfziel	Möglichst viel Runden laufen und viele Treffer erzielen.
Versuche	1
Geräte	Korbball
Ausführung	Der Teilnehmer startet beim Malstab, läuft zum Korb und wirft ein. Dann nimmt er den Ball, läuft um den Malstab und beginnt von vorne. Dem Teilnehmer darf auf keine Art und Weise geholfen werden.
Wertung	1 Korbwurf 2 Punkte, pro Durchgang 1 Punkte. keine Punkte gibt es, wenn der Ball nicht durch den Korb geht und wenn der Teilnehmer nicht um den Malstab läuft.

2.10.8. Distanzlauf 1 Kilometer Wiese, (Rundbahn)



Wettkampfzeit	-
Wettkampfziel	-
Versuche	1
Geräte	Markierung Start, Ziel, bei 333m eine Linie und bei 666m eine Linie, 1 Stafettenstab, 1 Stoppuhr, Startnummern doppelt (oder für den Schlussläufer).
Ausführung	Start T1 (A) nach einer Strecke von 1/3 kann er den Stab an T2 übergeben und dieser mit dem Stab bis zum Ziel durchlaufen.
Wertung	Zeitnahme, wenn der Stab mit Läufer T2 die Ziellinie (D) überschreitet. Stabübergaberaum muss zwischen Punk B 333m und Punkt C 666m stattfinden.

